

## Kontakt:

ProArbeit kAÖR  
Mr. Tim Brauckmüller  
Sachsenring 11  
DE- 27711 Osterholz-Scharmbeck  
Email: [leadpartner@bird-project.eu](mailto:leadpartner@bird-project.eu)



Definition: Die lokale Ebene wird definiert als Kommunen, Gemeinden und Städte bis zu Landkreisen und ähnlichen Einheiten.

Zusammenfassung: Die lokale Ebene spielt eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, den Endverbraucher sowie das Ziel einer 100% Breitbandabdeckung zu erreichen. Eine zweckmäßige Breitband-Infrastruktur birgt ein großes Potenzial für den kommunalen Alltag sowie für die individuelle Lebensqualität.

Sie unterstützt die Verlangsamung oder gar Umkehr der Verödung des ländlichen Raums. Gleichzeitig sind ländliche Gebiete aber oft marginalisiert und von geringem oder gar keinem Interesse für kommerzielle Anbieter. Dieses Beispiel für Marktversagen macht ein öffentliches Eingreifen, bzw. öffentlich-private Kooperationen erforderlich.

Die empfohlenen Maßnahmen reichen von der Bereitstellung der Infrastruktur an sich über die (Aus)Bildung von bisher unbeteiligten Gruppen bis zur Entwicklung und Umsetzung von e-Dienstleistungen. Es steht eine Reihe von Best Practices, Fallstudien- unter anderem von Interreg Projekten- zur Verfügung. Hierdurch bestehen gute Bedingungen um begrenzte lokale finanzielle und personelle Kapazitäten zu schonen.

# BIRD



## Broadband Access for Innovation and Regional Development

### Empfehlungen auf lokaler Ebene:

- **Zur Verwirklichung von Breitband-Infrastruktur und -Zugang**
- **Zur Steigerung der Breitbandnutzung**

## Wie können Breitbandinfrastruktur und Zugang umgesetzt werden; wie kann die Breitbandnutzung erhöht werden - auf lokaler Ebene.

Empfehlungen der BIRD Arbeitsgruppe/ des BIRD Think Tank:

1. Ziel einer 100%igen Abdeckung. Es kann nicht möglich oder nicht kostengünstig sein, dies mit traditionellen Draht-Technologien zu erreichen. Drahtlose- Lösungen stellen eine Alternative dar.

*Marktregeln haben eine Breitbandversorgungslücke zwischen Ballungsräumen und ländlichen Gebieten geschaffen. Aufgrund dieses Marktversagens bedarf es öffentlicher Aktionen oder öffentlich-privater Kooperationen (PPP).*

2. Das BIRD Projekt empfiehlt einen zweistufigen Ansatz:

- Bis 2010 soll eine Verbindung von 2 Mbps up- und downstream für jeden Nutzer verfügbar sein.
- Bis 2015 muss eine Verbindung von mindestens 100 Mbps up- und downstream für jeden EU-Bürger verfügbar sein.

*Schonen Sie Ihre eigenen Ressourcen und sammeln Sie Informationen über bestehende Prioritäten der Regierung, Projekte, die strategischen Prioritäten der kommenden Jahre als auch technische Möglichkeiten, Entwicklungen und Testergebnisse.*

3. Ein barrierearmer Zugang ist das Minimum, der barrierefreie Breitband-Zugang und die Nutzung von e-Diensten der Standard.

*10-20% der Bevölkerung können als behindert angesehen werden. Der barrierefreie Zugang setzt wichtige Potenziale frei, insbesondere in Gesellschaften mit demographischen Veränderungen.*

4. Entwicklung neuer, auf den Bürger ausgerichteter Strukturen für Breitband-Dienste.

*Eines der größten Probleme der heutigen Breitband-Nutzer sind Informations- und Service Überlastung. Öffentliche Dienstleistungen und regionale Informationen sollten auf einem Portal angeboten werden und an die Bedürfnisse der Kunden / Bürger angepasst sein.*

5. E- Kollaboration: alle Gemeinden eines Landkreises sollten bei IT- Dienstleistungen zusammenarbeiten.

*Z.B. Zusammenarbeit bei gemeinsamen Einkäufen, Systemadministration und Ressourcenzentren für gemeinsam genutzte Systeme.*

6. E- Government/ e-Regierung: Arbeit an der Transparenz von Prozessen und Fallbearbeitungen der Bürger oder Unternehmen in Ihrer Region. Nutzen Sie die Vorteile, welche diese Art der Art der Zusammenarbeit bietet.

7. Ausbildung von Anfängern in Bezug auf Nutzung von IKT. Angebote für Schulungen, in Zusammenarbeit mit Schulen, Fachhochschulen, etc.
8. Aus- und Weiterbildung von Systemadministratoren.

*Zielgruppen sind ältere Menschen, Menschen mit niedrigem Bildungsniveau, durch niedriges Einkommen Benachteiligte. Es besteht Bedarf an zusätzlichen Kenntnissen oder sogar Spezialisten für die Betreuung von Diensten, ohne hohe Kosten zu verursachen.*

9. Das Hauptziel der IT- Entwicklung: "Eine nachhaltige Informationsgesellschaft für jedermann."

*Das Ziel ist die Vereinfachung des täglichen Lebens und allen Bürgern eine bessere Lebensqualität zu ermöglichen. Es beinhaltet, dass neue Technologien und schnellere Infrastrukturen persönliches Engagement nicht ersetzen.*

10. Eine effiziente Nutzung von Internet und Anwendungen.

*Server-Parks und Nutzung von Breitbandnetzen sind im Allgemeinen sehr energieintensiv- mit Auswirkungen sowohl auf das globale Klima als auch auf lokale finanzielle Belange.*

